

Rudolf Taschner

Der Zahlen gigantische Schatten

Mathematik
im Zeichen der Zeit

4. Auflage

 Springer

Rudolf Taschner
Institut für Analysis und Scientific Computing
Technische Universität Wien
Wien, Österreich

ISBN 978-3-658-13892-9
DOI 10.1007/978-3-658-13893-6

ISBN 978-3-658-13893-6 (eBook)

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

© Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH 2004, 2005, 2005, 2017

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Der Verlag, die Autoren und die Herausgeber gehen davon aus, dass die Angaben und Informationen in diesem Werk zum Zeitpunkt der Veröffentlichung vollständig und korrekt sind. Weder der Verlag noch die Autoren oder die Herausgeber übernehmen, ausdrücklich oder implizit, Gewähr für den Inhalt des Werkes, etwaige Fehler oder Äußerungen.

Planung: Ulrike Schmickler-Hirzebruch
Textgestaltung: Cristoph Eyrich

Gedruckt auf säurefreiem und chlorfrei gebleichtem Papier.

Springer ist Teil von Springer Nature
Die eingetragene Gesellschaft ist Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH
Die Anschrift der Gesellschaft ist: Abraham-Lincoln-Strasse 46, 65189 Wiesbaden, Germany

Wie sehr Zahlen
kannt, und I
der Zahlen l:
langt unvers
die, wenn ma
dargebotene
doch wird re
Zahlen nähm
Schatten«. Z
gut – so gut,
erklären zu v
bedeuten.

»Das Buc
recht viel übe
Sziro in der
ist ein großa
erschauen läs
heit.« Urteile
dem vorliege
sprochen und

Und dass
von weiteren
tik vor allem
mehr erfahre

Wir habe
all jenen, die
verpflichtet.
fehler entdec
des Buches, c
gänzung; ebe
Anmerkungs

In der vor
genommen, d
zählt, wie ein
Sprache und
zen, und wie

Zahlen selbst ihre Geheimnisse zu entlocken. So treten zu den ursprünglichen acht Protagonisten Bach, Bohr, Descartes, Hofmannsthal, Laplace, Leibniz, Pascal, Pythagoras noch Fermat und Wittgenstein als neunter und zehnter hinzu, wodurch das Buch einen guten Abschluss erfährt, da nach Pythagoras die Zahl zehn jene der Vollkommenheit ist.

Wiesbaden, im August 2016

Inhalt

Pythagoras: Zahl und Symbol	9
Bach: Zahl und Musik	29
Hofmannsthal: Zahl und Zeit	47
Fermat: Zahl und Geheimnis	67
Descartes: Zahl und Raum	91
Leibniz: Zahl und Logik	115
Laplace: Zahl und Politik	135
Wittgenstein: Zahl und Sprache	155
Bohr: Zahl und Materie	175
Pascal: Zahl und Geist	197
Anmerkungen	211
Danksagung	251
Abbildungsnachweise	253
Register	261